

Der sehr allgemein gehaltenen Zweckbestimmung entsprechend ist die Karl Mayer Stiftung auf vielen Gebieten tätig, wobei sich der Stiftungsrat bei seinen Vergabungen von Prioritäten leiten lässt. Die nach Möglichkeit mit anderen privaten und öffentlichen Institutionen abgestimmten Unterstützungen sollen dort Hilfe bringen, wo diese am dringendsten benötigt wird. Die bisherigen und wohl auch zukünftigen Ausschüttungen lassen sich in vier Kategorien zusammenfassen, wobei der erste Bereich die anderen drei an Bedeutung und Gewichtung überragt:

1. Hilfe an Benachteiligte und Bedrängte oder an entsprechende Hilfsorganisationen
2. Unterstützung von Massnahmen zum Schutz und Erhalt einer lebenswerten Umwelt
3. Beiträge für kulturelle und andere die Gemeinschaft fördernde Aktivitäten
4. Förderung von Forschung, Wissenschaft und Wissensvermittlung

Die Unterstützungen werden vor allem als Starthilfe, zur Überbrückung besonderer Situationen, und wenn möglich als Hilfe zur Selbsthilfe an Gemeinschaften oder Einzelpersonen ausgerichtet. Dabei werden sogenannte Schlüssel- oder Pilotprojekte, die eine langfristige Wirkung der Hilfe versprechen sowie Vorhaben vorbeugenden Charakters mit Vorzug berücksichtigt. Vergabungen können oft auch eine Anerkennung für be-

sondere Leistungen sein; Anerkennung zur richtigen Zeit und am richtigen Ort kann konstruktive Energien freisetzen, wenngleich dies nicht immer messbar ist. Die Karl Mayer Stiftung will mit ihren Förderungen auch Zeichen setzen, die in die Zukunft weisen.

Stellvertretend für die bisher über tausend, vor allem in Liechtenstein, der Schweiz, Vorarlberg und in Ländern der Dritten Welt ausgerichteten Beiträge werden in dieser Schrift einige Förderungen näher vorgestellt, um die Breite und die Wirkung der Stiftungstätigkeit aufzuzeigen.

Entsprechend dem Stiftungszweck und den jeweils aktuellen Bedürfnissen wird die Karl Mayer Stiftung auch in Zukunft zur Linderung von Not und zur Förderung intakter Lebensgemeinschaften ihren Beitrag leisten. Dabei sollen nicht Aufgaben des Staates übernommen werden, sondern es soll gezielt dort geholfen werden, wo die öffentliche Hilfe nicht, noch nicht oder nur in ungenügendem Ausmasse geleistet wird.